

Ökologische Umweltbildung mit Medien – Erforschen und Naturerlebnisse mit digitalen Tools

Durch einen aktiven Umgang mit Medien erleben die Kinder den Nutzen von digitalen Werkzeugen als Ausdrucks- und Gestaltungsmittel in der Umweltpädagogik. Im Tagesseminar werden digitale Werkzeuge zum Experimentieren und Erforschen vorgestellt und erprobt. Im Mittelpunkt steht die eigenaktive und kooperative Nutzung in verschiedenen Alltagssituationen und Lernaktivitäten der Nachhaltigkeit.

Inhalte:

- Erforschen von Zusammenhängen und Naturerlebnissen mit digitalen Tools
- Digitaler Medieneinsatz von Mikroskop und Endoskop
- Geeignete Apps und Methoden für die Umweltbildung
- Erstellung eines digitalen Lehrpfads - Umweltroute
- Digitale und analoge Welt im Kita-Alltag sinnvoll miteinander verknüpfen

Methoden:

- Theoretischer Input zum Thema “Ökologische Bildung mit Medien”
- Ideensammlung mit den Teilnehmer*innen
- Digitale Schnitzeljagd
- Aktive Medienarbeit in Gruppen- und Einzelarbeit

Ziel ist das Erlernen der vielfältigen kreativen Verwendungsmöglichkeiten digitaler Werkzeuge und Anwendungen (z.B. kreative Apps) als nützliche, bereichernde Methode in der Umweltbildung – unter Berücksichtigung der Medienerfahrungen der Kinder.

Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte sowie Ergänzungskräfte in Kindertageseinrichtungen

Termin: 22.07.2022 von 08:30 - 16:00 Uhr

Dauer: 1 Fortbildungstag

Referent*in: Danilo Dietsch

ausgebildeter Medienpädagoge, Mediencoach im Rahmen des Modellprojekts „Kita digital - Medienkompetenz in der Frühpädagogik stärken“

Ort: Bildungsakademie Dr. Emmerl: Präsenzveranstaltung

Kursgebühr: 120,00 Euro